

Luftfahrt Arbeitsmarktentwicklung in Deutschland seit 2013

inkl. COVID-Pandemie bedingter Veränderungen seit Anfang 2020

Stand 03. Januar 2024¹

¹ Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit (BAA) und Luftfahrt Bundesamt (LBA)

Anmerkungen zu den Grafiken der Folgeseiten²:

Beachtlich sind besonders die Zahlen Arbeitssuchender, die bei Piloten im Dezember 2020 Pandemie bedingt mit 1.150 höher waren als bei der Air Berlin Insolvenz Ende 2017 (Seite 4); bei Technikern noch deutlich höher als damals (Seite 5). Seit März 2021 haben sich die Arbeitslosenzahlen wieder verringert. Die Zahl der Arbeitssuchenden Piloten ist im Sommer 2022 allerdings wieder gestiegen (siehe Seite 4 und Zahl der sozialvers.-pflichtig Beschäftigten Seite 6). Dies war zum grossen Teil die Folge des Arbeitsplatzabbaus bei TUIfly und der Einstellung des Germanwings Flugbetriebes; der Rückgang der Zahl der Arbeitssuchenden 10/2022 ist sehr wahrscheinlich der Überführung von über 200 Ex-Germanwings-Piloten in die [«Cockpit Personalgesellschaft»](#) im Lufthansa Konzern geschuldet. Typisch für Verkehrspiloten ist, dass offene Stellen der BAA offensichtlich selten bekannt sind. Ende Dezember 23 standen dort 369 Arbeitssuchenden (davon 238 Arbeitslose) nur errechnete zehn gemeldete offene Stellen gegenüber.

Hervorzuheben ist zudem, dass sich die absolute **Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Servicekräfte (inkl. Kabinenpersonal) im deutschen Luftverkehr von 12/2019 bis 03/2022 kontinuierlich um bis zu 24% (oder über 10.000 von etwa 43.000) verringert und bis März 23 nur um etwa 2% erhöht hat** (Grafik Seite 9). Trotz Luftverkehrschaos im Sommer 2022 zeigt sich, dass u.a. dieser „Brain Drain“ bis März 2023 nicht wieder kompensiert wurde; oder werden konnte?

Piloten und Techniker wurden in der Pandemie erfolgreicher gehalten (bzw. weniger abgebaut). Mit einem Beschäftigungsrückgang um max. 6,0% (Piloten, Seiten 6+7) bzw. maximal 5,1% (Techniker, Seite 8) gegenüber Anfang 2020. Die Zahl der Techniker war Ende 2022 wieder auf dem Niveau vor der Pandemie, im März 2023 schon leicht darüber.

Die Zahl der beschäftigten Verkehrspiloten Ende 2022 (-6,0%) korrespondiert etwa mit dem Abbau der zugelassenen Verkehrsflugzeuge (>14t) gegenüber Dez 2019 (-5%). Die Zahl der ATPL/MPL-Lizenzen stieg im selben Zeitraum allerdings antizyklisch um etwa 7% (13.941 gegenüber 13.043 Ende 2019)³, was für eine hohe Arbeitslosen-Dunkelziffer spricht. In Deutschland sind gegenwärtig nur Altersabgänge zu kompensieren (etwa 2,5% = 280 Pilotenstellen p.a.). Die ICAO veröffentlichte im Februar 23 optimistischere Verkehrsdaten.⁴ Lufthansa erwartet für die nächsten Jahre erhöhten Bedarf für Nachwuchspiloten.⁵

Gegenwärtig suchen nahezu alle namhaften Fluggesellschaften erfahrene Piloten, vor allem ausserhalb Deutschlands. Wie sich das auf die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Piloten hierzulande auswirkt bleibt abzuwarten.

03. Januar 2024



² Die Daten von [Arbeitslosen und Arbeitssuchenden](#) erfassen NICHT die 2020-22 durch Kurzarbeit (-sgeld) geschützten Beschäftigten.

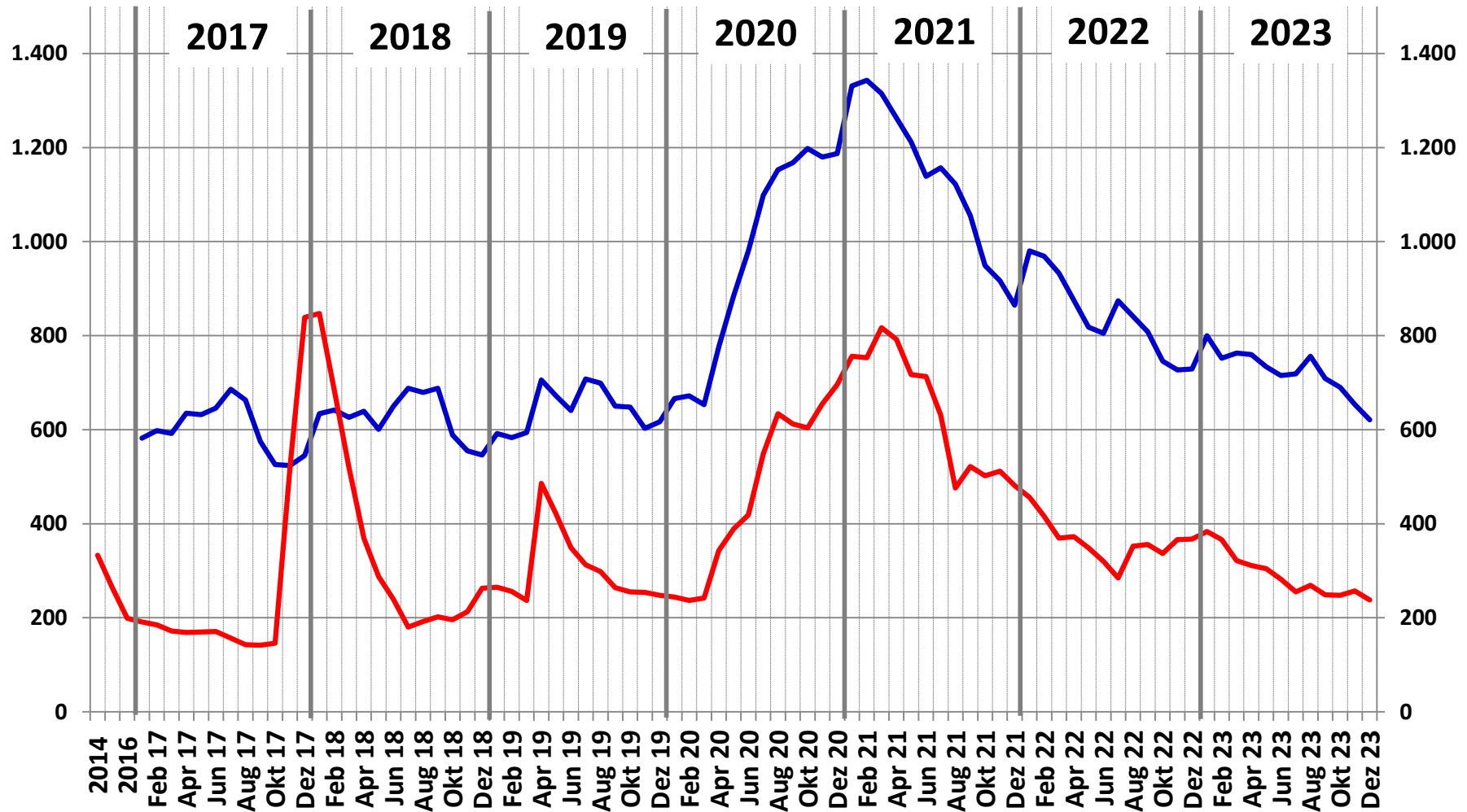
³ [LBA.de](#)

⁴ [ICAO forecasts complete and sustainable recovery and growth of air passenger demand in 2023](#)

⁵ [Hoher Bedarf für die nächsten Jahre erwartet](#) 23.03.23

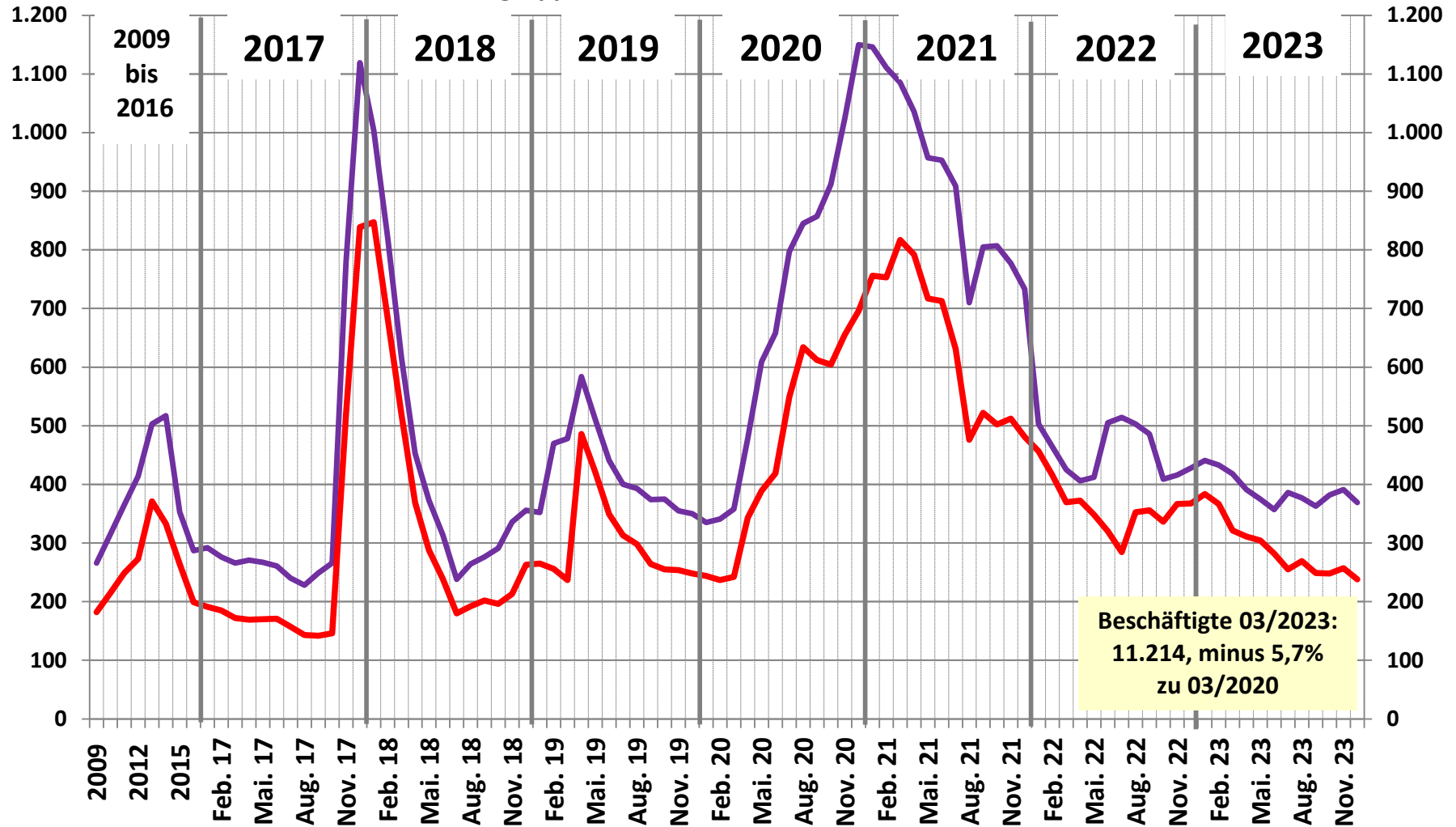
Arbeitslose Luftfahrt-Techniker und Piloten

Quelle BAA (Berufsgruppen 2523 und 52313/14)



Arbeitsuchende / Arbeitslose Berufs-Piloten

Quelle: BAA (Berufsgruppen 52313/14)

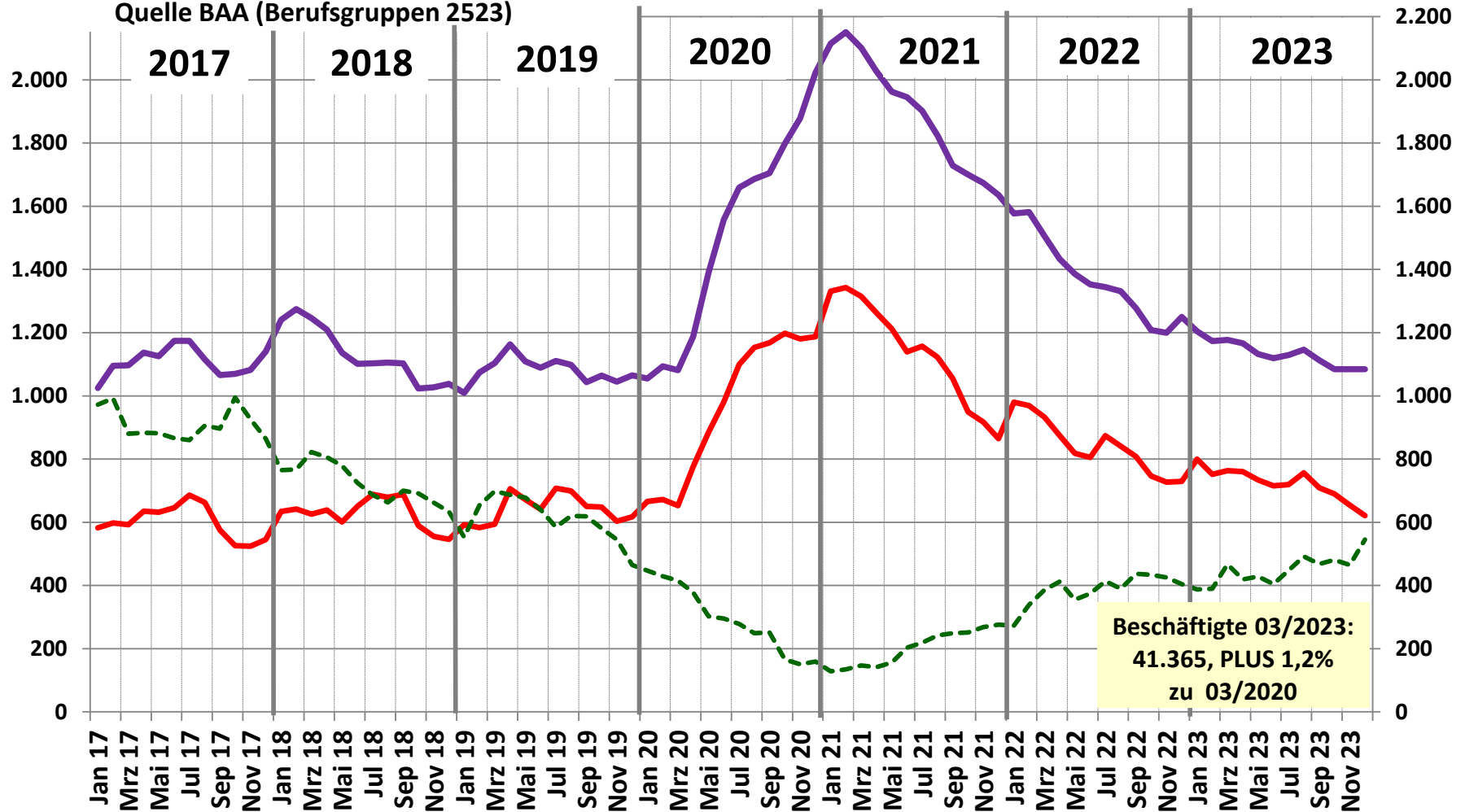


Beschäftigte 03/2023:
11.214, minus 5,7%
zu 03/2020

Luft- + Raumfahrtstechniker

offene Stellen, arbeitslos und arbeitsuchend gemeldet

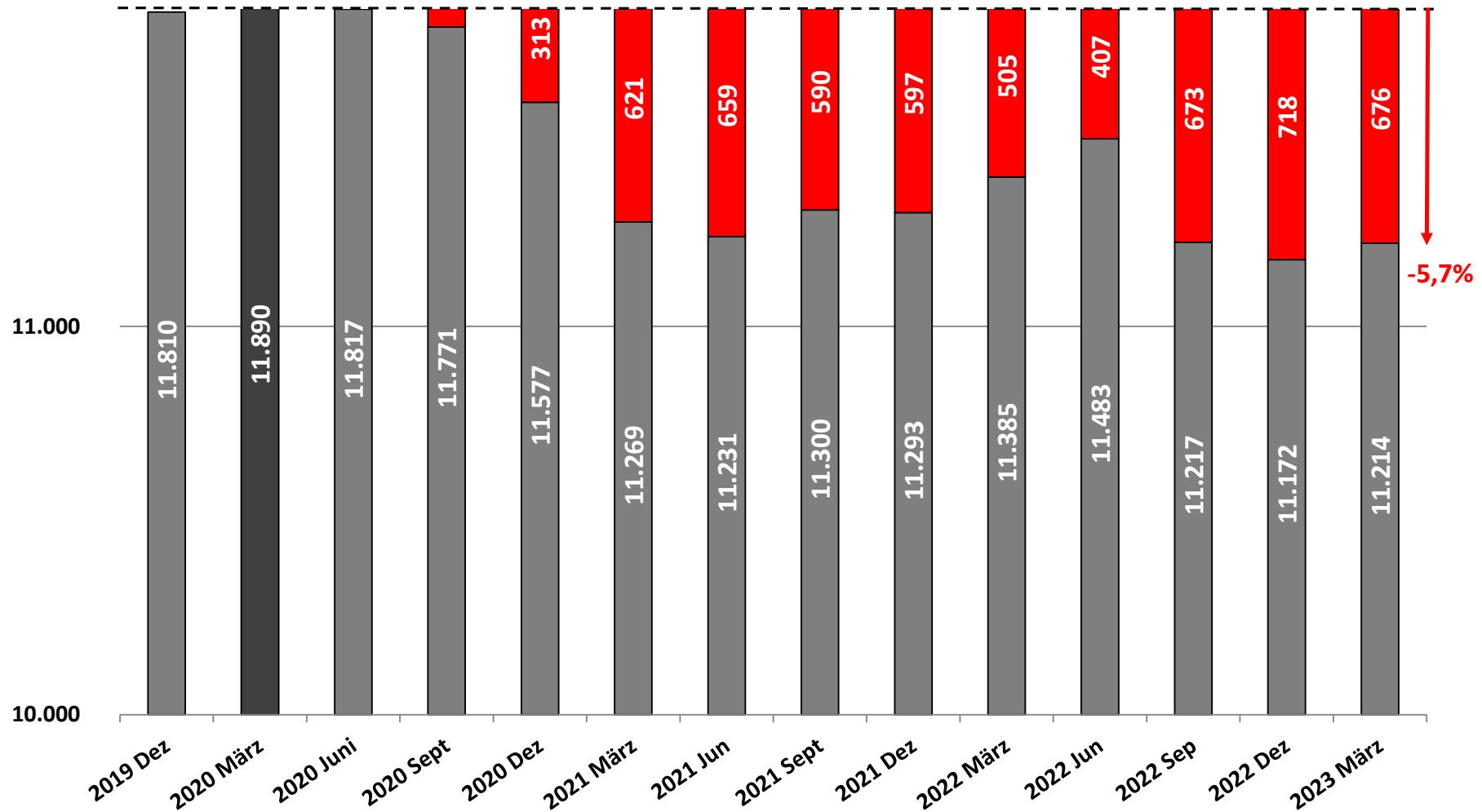
Quelle BAA (Berufsgruppen 2523)

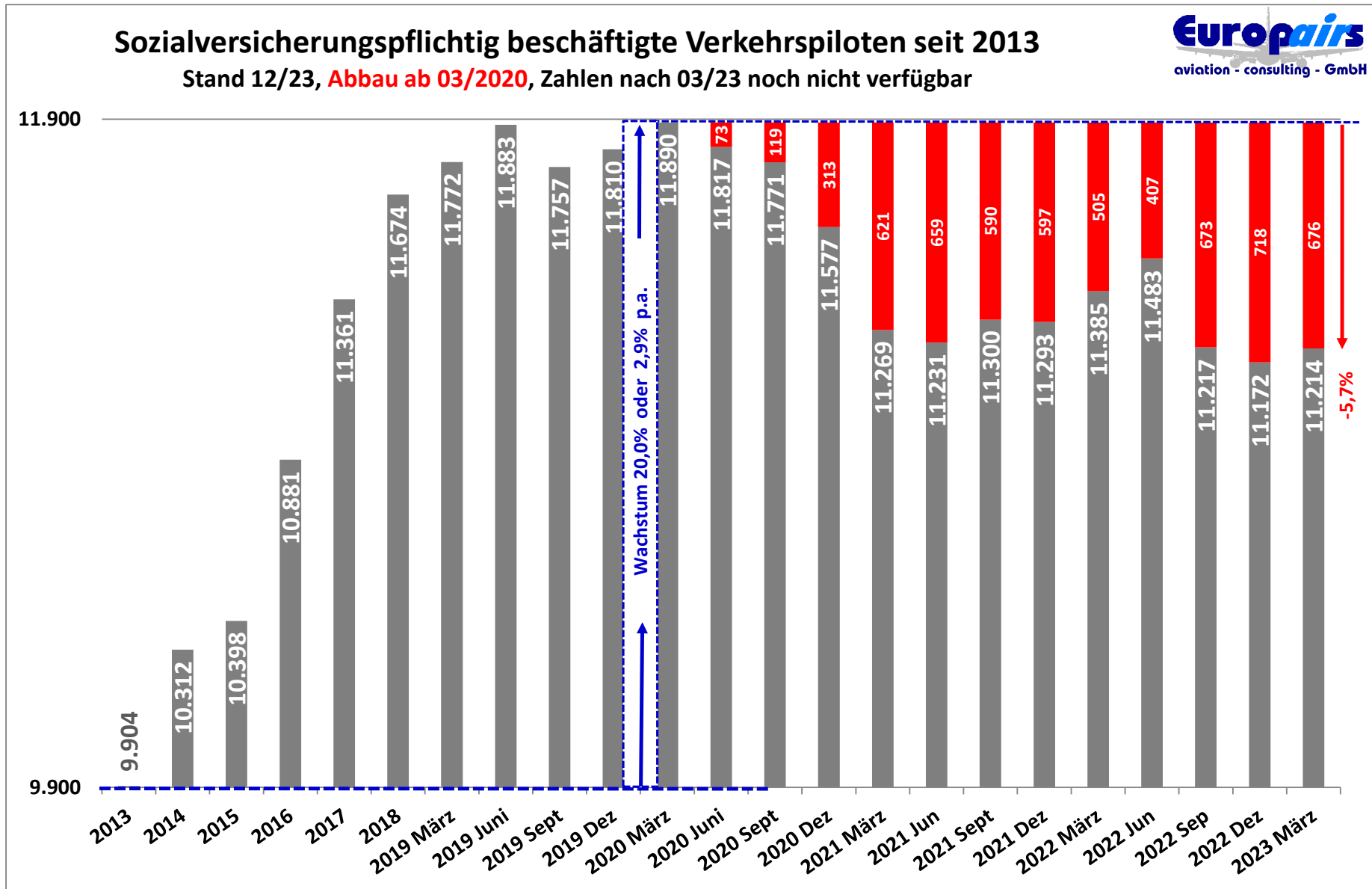


Beschäftigte 03/2023:
41.365, PLUS 1,2%
zu 03/2020

Soz.-Vers.-Beschäftigte Verkehrspiloten in Deutschland
Pandemie bedingte Minderbeschäftigung seit März 2020

(Quelle: BAA, Berufgruppe Gruppe 5231, Stand 12/2023, Zahlen nach 03/23 noch nicht verfügbar)

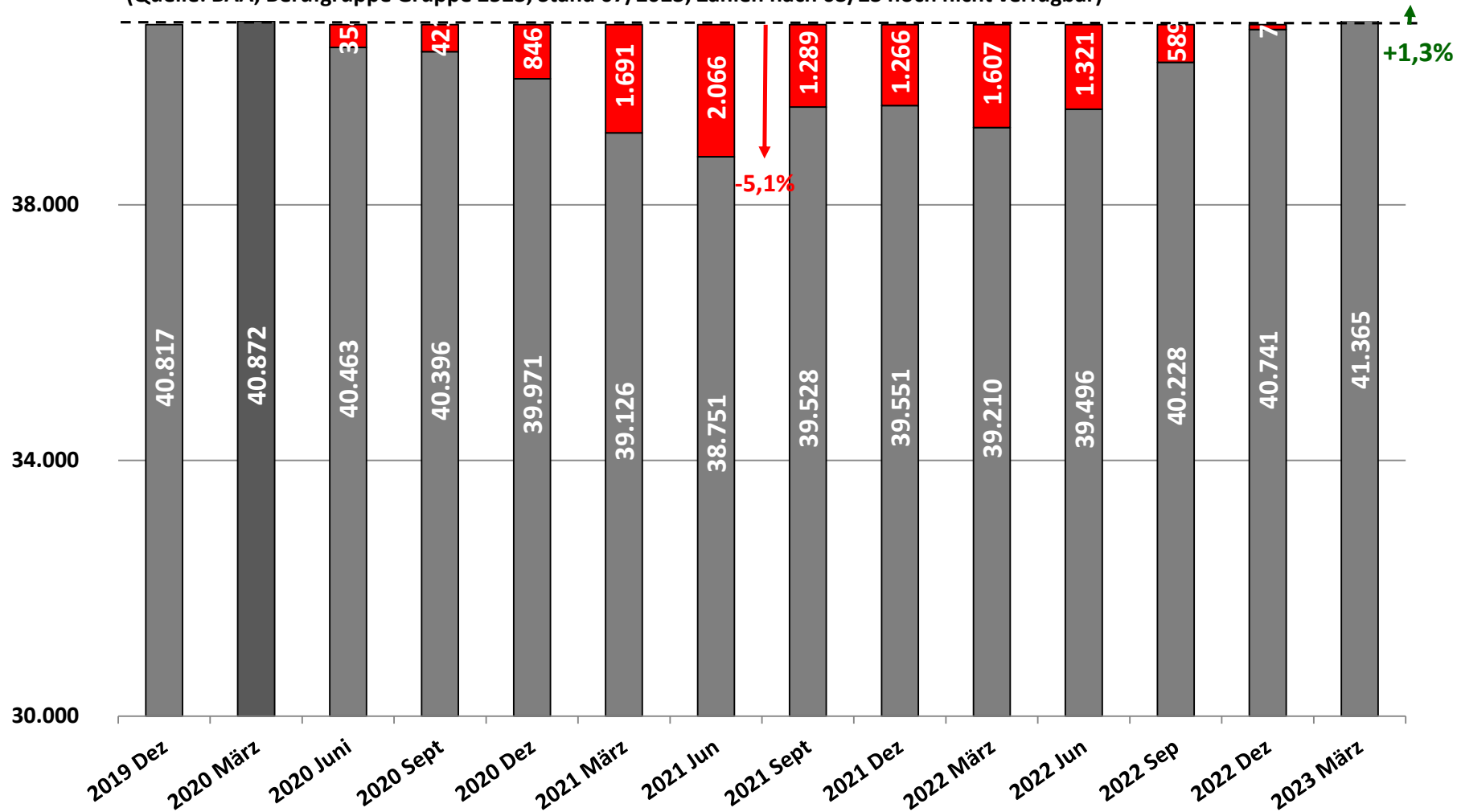






Soz.-Vers.-Beschäftigte Luft- + Raumfahrtstechniker in Deutschland
Pandemie bedingter Stellenabbau März 2020 bis Dez 22

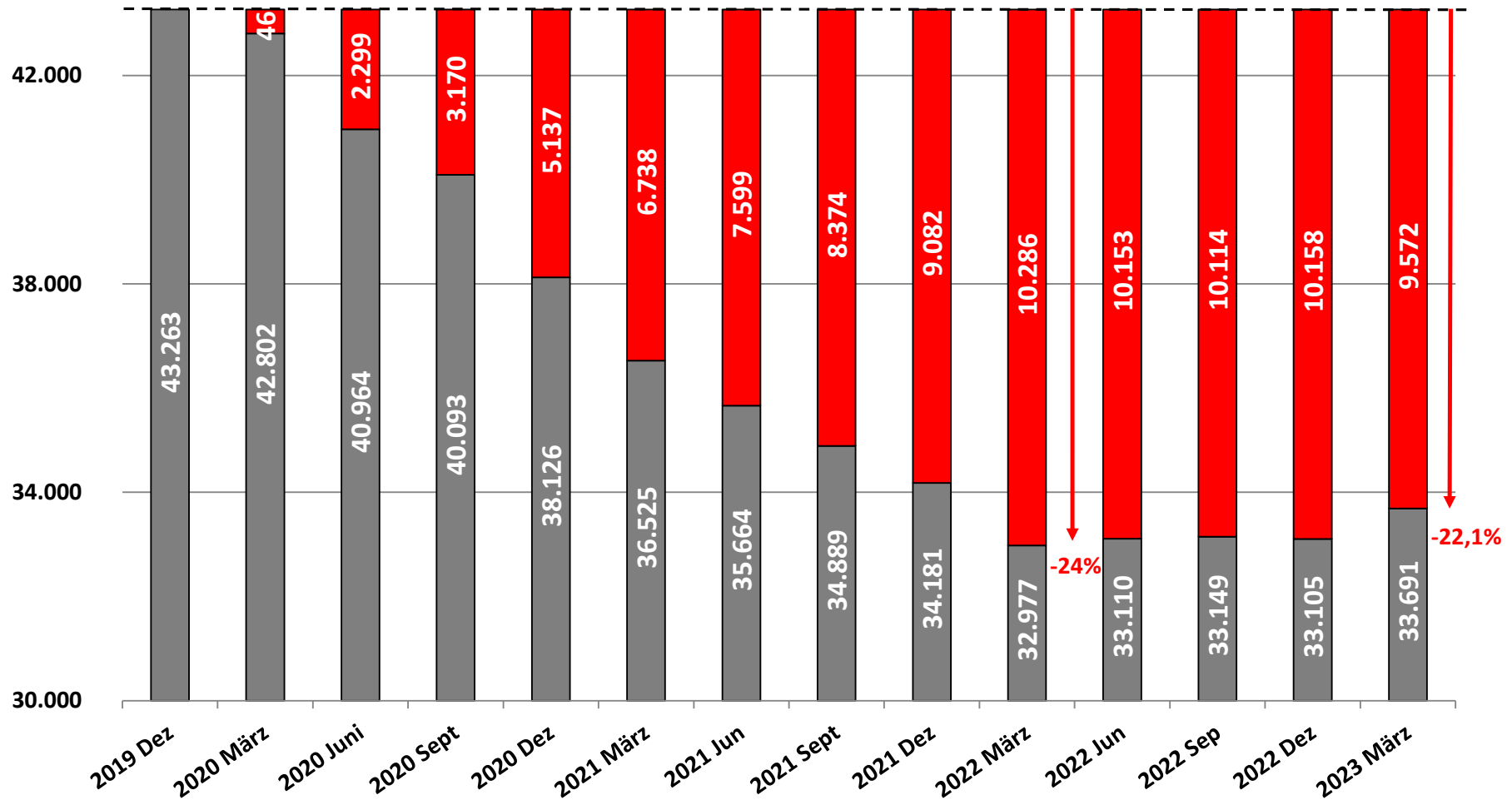
(Quelle: BAA, Berufgruppe Gruppe 2523, Stand 07/2023; Zahlen nach 03/23 noch nicht verfügbar)



Soz.-Vers.-Beschäftigte Servicekräfte im deutschen Luftverkehr
 Pandemie bedingter Stellenabbau seit 12/2019



(Quelle: BAA, Berufgruppe Gruppe 5142, Stand 12/2023; Zahlen nach 03/23 noch nicht verfügbar)



int. left blank